

Blut, Schweiss und Tränen

Es gibt Momente in der Weltgeschichte, wo man nicht umhin kann, festzustellen, dass das richtige Wort zur richtigen Zeit gesprochen wurde. Die Rede, die Churchill **heute vor 71 Jahren** gehalten hat, ist so ein Wort.

In der ersten Regierungserklärung nach seinem Amtsantritt ging es für Churchill darum, dem Parlament und dem britischen Volk die Ziele seiner Regierung darzulegen. Der Zweite Weltkrieg war gerade ein paar Monate alt. Grossbritannien war bedroht. So war das eine grosse Ziel klar. Nur der Sieg kam in Frage. Alles andere wäre dem eigenen Untergang gleichgekommen. Schonungslos legte er seinen Hörern die prekäre Situation dar. Viele entbehrungsreiche Tage würden vor ihnen liegen. Und dann sagte er auch ganz deutlich: «Ich habe nichts anderes anzubieten als Blut, Mühsal, Tränen und Schweiss.»

Keine rosa Farbe, kein Weichzeichner, sondern die Konfrontation mit der ungeschminkten Wahrheit. Die Briten haben ihm diese Rede gedankt. Denn nicht zuletzt die Aufrichtigkeit seiner Worte hat sie dazu befreit, der Wahrheit ins Gesicht zu blicken und die nötigen Kräfte für den Sieg aufzubringen. In unserem Sprachraum wurde sie dann als «Blut, Schweiss-und-Tränen-Rede» bekannt und sprichwörtlich geworden.

Sie sind selten, diese Reden, die einen in so ehrlicher Weise mit der aktuellen Lage konfrontieren. Leider! Lieber werden blühende Landschaften an den Horizont gezeichnet. Aber wieso denn eigentlich? Haben wir nicht schon oft genug erfahren, dass sich diese schönfärberischen Projektionen einer fernen Zukunft als trügerisch erwiesen haben? Wieso lassen wir uns dann trotzdem immer wieder gerne von diesen Schalmeien einlullen? Fehlt uns der Mut zur Wahrheit? Ja, wahrscheinlich ist es das. Die nüchterne und dann allenfalls auch ernüchternde Analyse einer Situation ist auch eine Mutsache. Im Blick auf eine Rede wie die von Churchill wünschte ich mir und uns allen manchmal mehr Bereitschaft zur Ernüchterung. Dann würden wir wohl auch vermehrt Politiker wählen, die den Mut zu Wahrheit haben.